

Presseinformation

24. Januar 2024

Neuer operativer Geschäftsführer der Schallaburg Kulturbetriebsgesellschaft

Erwin Klissenbauer übernimmt ab 1. März

Ich freue mich, Erwin Klissenbauer als neuen operativen Geschäftsführer der Schallaburg Kulturbetriebsgesellschaft, Teil der NÖ Kulturwirtschaft (NÖKU), bekannt zu geben. Ab dem 1. März 2024 wird Erwin Klissenbauer diese Position übernehmen und gemeinsam mit dem Team die Erfolgsgeschichte der Schallaburg als international anerkanntes Ausstellungszentrum sowie die NÖ Landesausstellung, als zentrales Kulturprojekt des Landes Niederösterreichs, fortsetzen“, so Paul Gessl, Geschäftsführer der NÖKU.

In einem anspruchsvollen Auswahlverfahren wurde Erwin Klissenbauer aus einer beeindruckenden Anzahl von Bewerbungen für diese Führungsposition ausgewählt. Insgesamt hatten sich 28 Personen für die Stelle beworben, darunter 10 Frauen und 18 Männer.

„Ich bin dankbar und glücklich, Teil dieser besonderen Markenzeichen im Kulturland Niederösterreich zu sein. Die Schallaburg und die NÖ Landesausstellung verkörpern reichhaltige Geschichte und Erbe, und es bereitet mir eine große Freude, zu ihrer Weiterentwicklung beizutragen“, äußert sich Erwin Klissenbauer über seine neue Aufgabe.

Die Schallaburg feiert 2024 ihr 50-jähriges Ausstellungsjubiläum mit „RENAISSANCE einst, jetzt & hier“. Dieses einzigartige Ereignis lädt dazu ein, nicht nur die Vergangenheit zu erkunden, sondern die Gegenwart auf neue Weise zu erleben. Die Idee vom Menschen im Mittelpunkt, die Vorstellung einer idealen Bildung, das Interesse an der Erforschung und Beherrschung der Natur und der Einsatz von Massenmedien sind Beispiele für Themen, die ihren Ursprung in dieser Zeit haben und die Welt heute noch prägen.

Die Schallaburg und das Gesamtareal rückt 2024 selbst in den Mittelpunkt und wird zur Bühne der Renaissance, das die Ideen dieser Epoche begehbar und erlebbar macht.

Die Niederösterreichischen Landesausstellungen, seit über 60 Jahren erfolgreich,

Presseinformation

setzen einen Scheinwerfer auf die Kultur, Regionen und Geschichte des Kulturlandes Niederösterreich. Mit mehr als 40 Ausstellungen und über elf Millionen Besuchern sind sie das erfolgreichste Regionalentwicklungskonzept des Landes.

„Ich freue mich bereits auf die Niederösterreichische Landesausstellung 2026 in Amstetten–Mauer, die sich dem so wichtigen Thema ‚Wunder Mensch – Seelische Gesundheit im Wandel der Zeit‘ widmet“, erklärt Erwin Klissenbauer. Das Ausstellungsthema wird den Umgang mit psychischen Erkrankungen in unserer Gesellschaft im Wandel der Zeit in den Mittelpunkt stellen und Impulse für die Zukunft geben können. Die Einrichtung eines über das Jahr 2026 hinausreichenden Gedenkorts für die Opfer der NS-Verbrechen wird neueste Forschungsergebnisse zur „Heil- und Pflegeanstalt“ während der NS-Zeit aufnehmen.

Nähere Informationen unter 02754/63170, E-Mail office@schallaburg.at und www.schallaburg.at, bzw. Klaus Kerstinger, Pressesprecher Schallaburg, E-Mail klaus.kerstinger@schallaburg.at, Handy 0664/604 99-652.